Studieninstitut für kommunale Verwaltung Südsachsen

Sicherheit und Ordnung

NEU

Spezial-Seminar für den Gemeindlichen Vollzugsdienst – ***Schwerpunkt Verkehrsüberwachung***

Im Mittelpunkt dieses praxisorientierten Seminars steht die rechtssichere Durchführung von Maßnahmen rund um die Verkehrsüberwachung. Die Teilnehmenden erarbeiten die maßgeblichen rechtlichen Grundlagen und lernen, zwischen unterschiedlichen Handlungsformen und Zuständigkeiten sicher zu unterscheiden. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Abgrenzung zwischen gefahrenabwehrrechtlichem (polizeibehördlichem) und vollstreckungsrechtlichem Abschleppen.
Darüber hinaus vermittelt das Seminar ein vertieftes Verständnis dafür, in welcher Funktion der GVD im ruhenden Verkehr tätig wird – sei es als Polizeibehörde, Verfolgungsbehörde oder Vollstreckungsbehörde – und welche rechtlichen Konsequenzen sich daraus ergeben.

Themen

rechtliche Trennung von Gefahrenabwehr und Owi-Ahndung im ruhenden Verkehr

rechtliche Einordnung der Tätigkeit als Polizeibehörde/ Verfolgungsbehörde/ Vollstreckungsbehörde

Unterscheidung unmittelbare Ausführung und Ersatzvornahme am Beispiel Umsetzen/ Abschleppen von Fahrzeugen

polizeiliche Sicherstellung am Beispiel Abschleppen von Fahrzeugen

polizeiliche Platzverweisung am Beispiel mobile Geschwindigkeitsüberwachung

polizeiliche Störerauswahl am Beispiel Abschleppen von Fahrzeugen

Grundlagen Ordnungswidrigkeitenrecht

Teilnehmerstruktur

Gemeindliche Vollzugsbedienstete

Dozent/-in

Martin Gabriel

Fachgebietsleiter Polizeibehörde Stadt Plauen

Seminardaten

Seminarnummer
060.045/26-01

Termin
16.11.2026
(8-15 Uhr)

Anmeldeschluss
26.10.2026

Entgelt

Zweckverbandsmitglieder
166,00 €

Nichtmitglieder
178,00 €

Zweckverband Studieninstitut für kommunale Verwaltung Südsachsen · Schulstraße 38 · 09125 Chemnitz
Tel. 0371 278629-0 · Fax 0371 278629-29 · post@skvs-sachsen.de · www.skvs-sachsen.de